



Wadersloh

Geist

Versammlung des Schützen

Wadersloh (gl). Der Schützenverein Wadersloh-Geist lädt alle Mitglieder und Interessierten zur Frühjahrs-Generalversammlung ein. Sie findet am Freitag, 28. März, um 20 Uhr im Vereinslokal Sudhues statt. Im Mittelpunkt steht die Vorbereitung des Schützenfestes, das vom 25. bis 27. April stattfindet. Die Generalversammlung der Kinder- und Jungschützen findet am 6. April im Vereinslokal Sudhues statt.

Tischtennis

Wadersloher Frühjahrs-cup

Wadersloh (gl). Von Freitag bis Sonntag, 28. bis 30. März, veranstaltet die Tischtennisabteilung des TuS Wadersloh den Wadersloher Frühjahrs-cup. Am Freitag, 28. März, ab 18.45 Uhr startet eine Neuaufgabe des Hobbyturniers. In dieser Klasse darf jeder an den Start gehen, der einen sportlichen und lustigen Abend verbringen möchte. Einzige Voraussetzung sind Sportkleidung und Turnschuhe. Anmeldung und weitere Infos gibt es im Internet:

www.tischtennis-wadersloh.de oder www.tus-wadersloh.de

Schäferhunde

Prüfung steht vor der Tür

Wadersloh (gl). Am Samstag, 29. März, findet die Frühjahrsprüfung der Ortsgruppe Wadersloh im Verein für Deutsche Schäferhunde statt. Beginn ist um 8 Uhr auf dem Vereinsgelände am Römerweg. Über zahlreiche Besucher würde sich die Ortsgruppe freuen. Für Essen und Getränke ist gesorgt.

Samstag

Gräbensäuberung durch Vereine

Liesborn (gl). In einer gemeinsamen Aktion werden am Samstag, 29. März, der Heimatverein Liesborn, die Landjugend Liesborn und die Gruppe „Mittendrin“ eine Gräbensäuberungsaktion in und um Liesborn vornehmen. Gemeinsam wollen die Teilnehmer die Straßengräben und Seitenstreifen von Unrat und Müll befreien. Dazu werden mehrere Gruppen gebildet. In der Gruppe an den Wanderwegen zum und in Liesborner Holz können auch Kinder un-gefährdet mithelfen. Die Gemeinschaftsaktion beginnt um 10 Uhr am Treffpunkt Kastaniensplatz und wird bis etwa 13 Uhr dauern. Alle Teilnehmer werden gebeten Gummistiefel, Handschuhe und - wenn möglich - eine Warnweste mitzubringen. Freiwillige Helfer auch ohne Vereinsmitgliedschaft sind willkommen. Abschließend wartet noch ein Imbiss auf alle Mitwirkenden.

Anmeldungen

Basar der KFD in Liesborn

Liesborn (gl). Am Montag, 31. März, werden die Anmeldungen für den Second-Hand-Basar der KFD Liesborn ab 8.30 Uhr von Kirsten Bittner, ☎ 02523/6070, entgegengenommen. Er findet am Sonntag, 13. April, von 11 bis 14 Uhr im Klosterhof statt.

Junge Künstler



Stolz auf ihre Werke sind die zehn Kinder in Liesborn-Göttingen, die von den Bildhauern Uwe Albert (2. v. l.) und Anne Budde (5. v. r.) unterstützt worden sind. Außer einem Rennauto und einem Hasen, konnten auch Katzen, eine Eule und ein Glücksschwein mit nach Hause genommen werden. Bild: Osthaus

Kreative Kinder bringen Steine richtig in Form

Von ANDREA OSTHAUS

Liesborn-Göttingen (gl). „Meinen Ferrari stelle ich nachher am Gartenweg auf – direkt an der Kurve, weil ein Ferrari so gut in der Kurve liegt“, erzählt der Marc. Der Zehnjährige spricht selbstverständlich nicht von einem richtigen Auto. Marc war einer der Teilnehmer eines Bildhauerkurses für Kinder im Atelier von Uwe Albert in Göttingen.

Zwei Tage lang zeichnen, hämmerten und schlifften Marc und seine neun Mitstreiter bis jeder eine kunstvolle Figur sein Eigen nennen konnte. Die Bildhauer Uwe Albert und Anne Budde passten derweil auf, dass nichts daneben ging.

Am Anfang war da nur ein schmuckloser Porenbetonstein – etwa 60 mal 30 mal 25 Zentimeter groß. „Nachdem sich die Kinder ein Motiv ausgesucht hatten,

mussten sie die Konturen auf den Stein übertragen und den überschüssigen Stein entfernen“, erklärt Uwe Albert das Vorgehen. Dabei wurde es in der Hoberg-Hesselmann-Scheune in Göttingen schon mal ziemlich staubig. Um die Sicherheit der Kinder macht sich Albert keine Sorgen: „Alle benutzen Profiwerkzeug, das ich teilweise kindgerecht angepasst habe, und tragen Schutzkleidung.“

Nachdem der Stein zumindest zweidimensional eine Form erhalten hat, werden einzelne Elemente der Figur herausgearbeitet – immer von außen nach innen. „Ein bisschen Kraft braucht man schon, damit der Stein nachher so aussieht, wie er aussehen soll“, verrät Marc. Zum Schluss bekommt die graue Figur noch einen Überzug aus braunem Spezialmörtel. So wirkt der Betonstein wie Sandstein, trotzdem aber mindestens zehn Jahre lang im Gar-

ten Wind und Wetter.

Viele der teilnehmenden Kinder sind Wiederholungstäter. Bisher fanden die Kurse am Atelier von Anne Budde in Lippstadt statt. Johanna hat gerade ihre zweite Figur fertiggestellt: einen Hasen. Der Froschkönig vom ersten Kursus hält bereits im elterlichen Garten Wache. „Eine Freundin hat mir von dem Bildhauerkursus erzählt. Sie war so begeistert, dass ich das auch mal machen wollte“, erinnert sich die Zwölfjährige. Und auch das zweite Mal wird mit Sicherheit nicht ihr letztes gewesen sein: „Es gibt noch so viele Figuren, die ich gern machen möchte.“

Außer den Kinderkursen in den Ferien bieten die beiden Bildhauer Kurse für Erwachsene an. Informationen und Anmeldungen telefonisch oder per E-Mail bei Uwe Albert, ☎ 0160/1780203 und ealbert@tiscali.net, oder Anne Budde, ☎ 02941/246117.

Badminton im TuS 93/33 Wadersloh

Vereinsmeister stehen nun fest

Wadersloh (gl). Kürzlich fanden die Vereinsmeisterschaften der Abteilung des TuS 93/33 Wadersloh in der Carl-Diem-Sporthalle statt. Rund 50 Teilnehmer kämpften in drei verschiedenen Altersklassen um die begehrten Pokale und Urkunden.

Besonders spannend ging es in diesem Jahr bei den Jugendlichen (U19) zu. Im Jungen-Einzel konnte sich Mario Schlieper im Endspiel gegen Michael Drews durchsetzen. Zuvor, im Halbfinale, gab es in beiden Spielen jeweils knappe Entscheidungen in drei Sätzen: Mario Schlieper bezwang Dominik Hinse und Michael Drews behielt gegen Ulf Schacht die Oberhand. Das Spiel um den dritten Platz konnte letztlich Ulf Schacht für sich entscheiden. Nicht weniger spannend ging es beim Jungen-Doppel zu. Hier waren am Ende Dominik Hinse und Christian Weise die glücklichen Sieger. Den zweiten Platz belegten Mario Schlieper und Sebastian Wienhues. Dritte wurden Florian Faßbach und Ulf Schacht.

Die weiteren Ergebnisse im Überblick: Mixed Jugend: 1. Carolin Nuphaus / Paul Oentrup, 2. Kristina Krause / Ulf Schacht, 3. Katharina Lepper / Christian Weise. Mixed Senioren: 1. Kathrin Raida / Jörg Vollmer, 2. Birgit Pautmeier / Marco Cordes, 3. Kerstin Stenzel / Thomas Appelhoff. Jungen-Doppel Schüler: 1. Patrick Galik / Robin Helmert, 2. Florian Krämer / Lukas Vechtel, 3. Maik Galik / Manuel Helmert. Mädchen-Doppel Jugend: 1. Carolin Nuphaus / Johanna Tegelkämper, 2. Kristina Krause / Katharina Lepper. Herren-Doppel Senioren: 1. Marco Cordes / Jörg Vollmer, 2. Thomas Appelhoff / Boris Krümminger. Mädchen-Einzel Schüler: 1. Christine Galik, 2. Theresa Wedeking, 3. Madlena Löffler. Jungen-Einzel Schüler: 1. Patrick Galik, 2. Manuel Helmert, 3. Robin Helmert. Mädchen-Einzel Jugend: 1. Carolin Nuphaus, 2. Katharina Lepper, 3. Kristina Krause. Herren-Einzel Senioren: 1. Jörg Vollmer, 2. Marco Cordes, 3. Thomas Appelhoff.

Im Anschluss an die Wettkämpfe fand die Siegerehrung statt, die vom Abteilungsleiter Christian Bernhorst durchgeführt wurde. Bei der Tombola konnte jeder Teilnehmer einen wertvollen Sachpreis gewinnen.



Die Erstplatzierten im Jungen-Einzel U19 sind (v. l.) Michael Drews, Mario Schlieper und Ulf Schacht.

Terminkalender

Wadersloh Freitag, 28. März 2008

Gemeinde Wadersloh: Rathaus von 8 bis 12.30 Uhr geöffnet.

C.E.M.M. Caritas Sozialstation Wadersloh: von 8 bis 13 Uhr Sprechstunde in der Sozialstation, Dettmarstraße 4, ☎ 02523/940041.

Museum Abtei Liesborn: von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Jugendtreff „Villa Mauritiz“: geschlossen.

Kirchengemeinde St. Margareta: 16 Uhr Treffen der Kommunikanten zum Üben für den Festgottesdienst am Sonntag, Treffpunkt vor der Sonnenapo-

theke am Kirchplatz 2 in Wadersloh.

TuS Wadersloh: 18 Uhr Walkinggruppe ab Sportheim; 18 Uhr Wadersloher Tischtennis-Frühjahrs-cup mit Hobbyturnier ab 18.45 Uhr, Sporthalle Mauritiz, Mauritiz 27b in Wadersloh.

Schützenverein St. Margarethen Wadersloh: 19 bis 20 Uhr Übungsschießen für Jugendliche auf dem Schießstand der Gaststätte „Zum Freudenberg“ in Wadersloh.

Landjugend Diestedde: 18.30 Uhr Treffen zum Fußballspielen an der Turnhalle.

Schützenverein Wadersloh-Geist: 20 Uhr Frühjahrsgeneralversammlung der Schützen im Clubheim MC Geist (bei Sudhues) an der Geiststraße 10 in

Wadersloh.

Brieftaubenliebhabervereinigung Lippstadt und Umgebung: 20 Uhr Frühjahrsversammlung in der Einsatzhalle im Lippstädter Gewerbegebiet „Am Wasserturn“.

Kirchengemeinde St. Nikolaus: 20 Uhr Treffen der Eltern zur Vorbereitung der Kommunikation-gruppenstunden im April im Karl-Leisner-Heim, Diestedde.

Familientelefon: ☎ 0800/5305305.

Beratungsstelle für Eltern entwicklungsverzögerter und behinderter Kinder des Kreises Warendorf: ☎ 02581/535324.

Pflege- und Wohnberatung des Kreises: ☎ 02581/535035.

Infoline Glücks-Spielsucht NRW: ☎ 01801/776611.

Leserbrief

Worthülsen müssen auch Taten folgen

Zum Bericht „Lebensqualität auf dem Land ist hoch“ („Die Glocke“ vom 14. März) erreichte uns eine Leserzuschrift von Hans-Josef Kellerer, Bornefeld-Ettmann-Str. 21, Wadersloh. Der Leserbrief war in der vergangenen Woche versehentlich mit einem falschen Vorspann erschienen. Er bezieht sich auf eine CDU-Veranstaltung zum Thema „Ländliche Räume – Räume mit Zukunft“, und nicht auf die Sichtachse zum Schloss Crassenstein in Diestedde.

Es ist schon eine Gnade, dass die Menschen vergesslich sind. Das wissen vor allem auch die Politiker zu schätzen. Nur so ist es zu erklären, dass man mit vielen schönen Worten sagt, was man alles für den ländlichen Raum zu tun denkt. Wenn man dann aber darauf achtet, wie dieses

Tun in Wirklichkeit aussieht, erkennt man die vielen leeren Worthülsen. Wo sind denn die Politiker, wenn unsere Dörfer – oder liegen die nicht im ländlichen Raum? – nach und nach ausgehöhlt werden, wenn die örtlichen Entscheidungsbefugnisse wegfusioniert werden nach Beckum (Volksbank und Sparkasse) oder nach Werl (LHZ)? Hier geschieht doch eine schleichende Entmündigung des Dorfes – und die Politik applaudiert.

Wo sind unsere Politiker, wenn es um das Selbstwertgefühl unseres Dorfes geht, um die Schaffung von Lebensqualität und Identifikation? Wo waren sie, die sich so vehement für den ländlichen Raum einsetzten, als es um die Möglichkeit ging, mit erheblichen Landeszuschüssen ein kulturelles Zentrum in Wadersloh zu schaffen – und nebenbei noch ein

wertvolles Denkmal zu erhalten? Ein kulturelles Zentrum, das auch und gerade dem demografischen Wandel Rechnung tragen und für ältere Menschen eine Anlaufstelle bieten sollte. Ein Denkmal, das in seiner landschaftstypischen Erscheinung dem Dorf gut zu Gesicht gestanden hätte.

Sichtachsen haben da schon einen anderen Stellenwert, aber wo bleiben da die Perspektiven? Was uns fehlt, sind nicht die Leute mit vielen Worten (und Bild in der Zeitung). Was uns fehlt, sind Frauen und Männer mit Ideen und sogar Visionen, die auch den Mut haben, sich an diese Visionen heranzuwagen.

Die abgedruckten Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Wir behalten uns vor, Zuschriften zu kürzen oder abzulehnen.

Bei der Spendenübergabe: (v.l.) Alfons Wickenkamp, Anja Windhövel und Christiane Schneider. Bild: Ewald

1. April

Angebot zur Blutspende

Liesborn (gl). Am Dienstag, 1. April, kann in Liesborn Blut gespendet werden. Die Blutspendeaktion des Deutschen Roten Kreuzes findet in der Wilhelm-Hüffer-Grundschule, Eichhoff 12 in Liesborn, zwischen 16.30 und 20 Uhr statt.

Eingeladen zum Blut spenden ist jeder, der zwischen 18 und 68 Jahre alt und gesund ist. Neuspender müssen jünger als 60 Jahre sein. Jeder, der einen Neuspender mitbringt, bekommt einen USB-Stick mit wichtigen Informationen zur Blutspende.